Beschränkt gelöscht MVrz Nr 242 Langen 31 Jan. 1878 Leopold Weigand

Eingetragen als beschränkt unter Ordnungs-Nummer 106 des Mutationsverzeichnisses. Langen am 16 Septbr 1874 Großherzogliches Landgericht Leopold Weigand

Landrichter gerichts Actuar Arg.

Steigbrief

Nachdem bei der auf Antrag des Bevollmächtigten des in Amerika ---laut Beschluß vom--- abwesenden --187-- Heinrich Vollhard von Langen, Bäcker Conrad Görich I hier unter dem 4. April 1874 abgehaltenen Versteigerung Weigand Helfmann Zweiter u. Frau Juliane geb. Krapp zu Langen das nachbemerkte in der Gemarkung von Langen gelegene Immobile

1. Flur IV Nr. 834 qKlafter 197 Acker zieht über den Egelsbacher Weg 135 fl.

Frau März gepachtet

Insiden 11. 2. 78

unter folgenden Bedingungen:

1. Der Verkaufsgegenstand wird nach dem Grundbuchsauszuge ... Die Käufer haben dagegen

2. Die Uebergabe soll erfolgen: Sogleich nach der Genehmigung

Uebrigens haben sich die Käufer zur Bewirkung der Uebergabe bei Verkäufer zu melden, ...

3. Die auf den Verkaufsgegenstande haftenden Zehntgrundrenten und deren Ablösungscapitalien, Abgaben und sonstigen dinglichen Lasten haben die Käufer vom 1. Januar 1874 an

zu übernehmen, sollten die aus vorderen Zeiträumen auch erst nach diesem Zeitpunkt ausgeschlagen werden.

- 4. Der Kaufschilling ist in folgenden 4 Zielen an Verkäufer zu entrichten: Martini 1874 bei 1877 mit je 1/4 tel mit 5% Zinsen vom Tag der Genehmigung an.
- 5. Es darf keine Gegenfolderung ...
- 6. Bis zur vollständigen ...
- 7. Die Käufer haben die ...

8.

Ergänzungsstempel zum Steigbrief des Weigand Helfmann Zweiter

für die Summe von 135 fl. – kr., schreibe Ein Hundert dreißig füng Gulden á 60 Kreuzer ersteigert hat, so wird nachdem die Versteigerung bestätigt ist, dem Steigerer das vorbemerkte Grundstück hiermit übertragen, und wird dasselbe in den Besitz und nach Bezahlung des Kaufschillings in das Eigenthum eingewiesen. Dessen zur Urkunde ist gegenwärtiger Steigbrief unter Beidrückung des Gerichtssiegels ausgefertigt worden.

So geschehen Langen den 17ten August 1874

Großeherzogliches Landgericht Langen

Quittung

Obiges Kaufgeld ist von dem Käufer am 11. November 1877 mit 135 fl. - kr., schreibe: Ein Hundert Dreißig fünf Gulden - Kreuzer, vollständig und richtig ausbezahlt worden, worüber hiermit quittiere.
Langen den 11ten November 1877

Franz Walther Bevolmächtigter des Heinrich Vollhard

Die Unterschrift des Franz Walther als bevolmägtigter des Heinrich Vollhard wird beglaubigt Langen den 2ten Hanuar 1878 Großherzogliches Ortsgericht Langen